Mediendienst

Stuttgart, 18. Mai 2015

Freie Demokraten

Landtagsfraktion Baden-Württemberg FDP

Goll: Internationale Dimension der Wohnungseinbrüche muss mehr Beachtung finden

Zur Meldung, wonach die Polizei in Südbaden eine Sondereinheit gegen Wohnungseinbrüche gegründet hat, sagte der innenpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Prof. Dr. Ulrich Goll**:

„Es ist gut, dass die Polizei ihren Kampf gegen Wohnungseinbrüche intensiviert. Neben der Bildung von Sondereinheiten muss aber auch die allgemeine Präsenz der Polizei in der Fläche erhöht werden. Dazu bedarf es einer erheblichen Aufstockung des Personals, wie die FDP es in ihrem Impulspapier „Sicherheit in Freiheit“ vorgeschlagen hat. Auch gilt es, die internationale Dimension der Wohnungseinbruchskriminalität mehr zu beachten. Hierfür könnte Innenminister Gall – wie von uns ebenfalls bereits vorgeschlagen – die LKA-Außenstelle „Zentrale Ermittlungen Grenzüberschreitende Kriminalität“ personell erweitern. Statt sich aber auf unsere Vorschläge einzulassen, versucht der Innenminister jede konstruktive Auseinandersetzung über Vorschlägen zur Verbesserung der inneren Sicherheit zu vermeiden.“

FDP-Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg
Haus des Landtags, Konrad-Adenauer-Str. 3, 70173 Stuttgart
Dr. Jan-Havlik, Pressesprecher, Tel: 0711 2063 9013, Fax 0711 2063 610
jan.havlik@fdp.landtag-bw.de; www.fdp-dvp.de